

Pressemitteilung

26.05.2020
Seite 1 / 2

Dortmunder helfen Dortmundern Startup liefert Desinfektionsspender an die EDG

Not macht erfinderisch – getreu dem Motto nutzen viele Dortmunder Unternehmen die Corona-Pandemie als Chance, um mit neu entwickelten Lösungen anderen durch die Krisensituation zu helfen. Ein Beispiel dafür ist das Startup Frischtex: Die Wäscherei produziert nun auch einen Desinfektionsmittelspender und versorgt damit lokale systemrelevante Betriebe – so zum Beispiel auch die EDG.

Seit zwei Jahren betreibt der 21-jährige Alborz Hosseini den Wäschereiservice Frischtex, der Berufszweckbekleidung vermietet. Zu den Kunden zählen unter anderem Apotheken und der Lebensmitteleinzelhandel – also Betriebe, die in der Corona-Krise zur systemkritischen Infrastruktur gehören. Damit diese die notwendigen Hygienemaßnahmen einhalten können, benötigen sie Desinfektionsmittel, das Frischtex zwar vertreibt, welches aber oftmals entwendet wurde. Mit diesem Problem wandten sich die Kunden an Hosseini, der kurzerhand gemeinsam mit einer anderen Wäscherei eine Lösung entwickelte: eine Desinfektionssäule, in der der Behälter für das keimtötende Mittel fest verbaut ist. „Unsere Spender sind diebstahlsicher und werden mechanisch mit dem Fuß bedient, sodass beide Hände frei bleiben. Wir füllen die Behälter selbstverständlich auch wieder auf“, erklärt der Jungunternehmer.

Unkomplizierte, aber effektive Hilfe auf lokaler Ebene

Die Idee kommt nicht nur bei den Kunden gut an – auch Thomas Westphal, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Dortmund, den Hosseini bei einem Treffen der Jungen Unternehmer

EDG Entsorgung Dortmund GmbH
Sunderweg 98 / 44147 Dortmund
T (0231) 9111.111
F (0231) 9111.555
www.edg.de / info@edg.de

Abteilungsleitung
Geschäftsbüro /
Kommunikation /
Strategische Unternehmensent-
wicklung kommunal
Matthias Kienitz

Ansprechpartner:
Petra Hartmann
T (0231) 9111.275
F (0231) 9111.96275
p.hartmann@edg.de

Pressemitteilung

26.05.2020

Seite 2 / 2

kennengelernt hatte, und EDG-Geschäftsführer Bastian Prange waren von ihr angetan. Kurzerhand bot die Wirtschaftsförderung Dortmund Unterstützung bei der Vermarktung der Desinfektionssäulen an. „Ich bin begeistert von dem Engagement, mit denen Dortmunder Startups der aktuellen Situation gegenüberreten und Produkte oder Dienstleistungen entwickeln, die schnell verfügbar sind, unkompliziert in der Anwendung und aktiv zur Bewältigung der Pandemie beitragen“, so Westphal.

„Dortmunder helfen Dortmundern, besser geht es doch nicht“, findet Bastian Prange, Geschäftsführer der EDG. „Ein solcher Desinfektionsmittelspender ist unabdingbar für den Schutz unserer Mitarbeiter vor Ansteckung.“ Die Frischtex-Desinfektionssäulen kommen nun auch bei der EDG zum Einsatz.

Alborz Hosseini ist froh, helfen zu können. „Ohne die Entsorger wären wir nicht nur in der Krise aufgeschmissen. Ich bin stolz, systemrelevante Betriebe in dieser schweren Zeit unterstützen zu können.“